

# Tätigkeitsbericht des Vorstands für das Jahr 2011

Tätigkeitsbericht des Vorstandes der Stiftung „Wir in Olsberg“ für das Kalenderjahr 2011

## Gremien:

Am 02. März 2011 hat der Vorstand getagt. Darüber hinaus gab es vier gemeinsame Sitzungen von Vorstand und Kuratorium, und zwar am 31.03., 13.07., 20.09. und 08.11.2011. Die Abstimmung im Vorstand über die laufende Tätigkeit der Stiftung erfolgte unter den drei Vorstandsmitgliedern direkt ohne förmliche Vorstandssitzungen.

## Allgemeine Entwicklung der Stiftung:

In 2011 ist es offensichtlich gelungen, die Arbeit der Stiftung mehr publik zu machen. Deutlicher Beweis für diese Erkenntnis sind die Zahl der in 2011 eingegangenen Spenden und die Anfragen an die Stiftung, sich in Vereinsversammlungen darzustellen. Die dazu stattgefundenen Berichterstattungen in der Presse hat ein Übriges getan.

Vorstand und Kuratorium haben die Arbeit der Stiftung mit einem ganztägigen Stand beim Lichterfest der Werbegemeinschaft am 27.11.2011 präsentiert, wobei der Erfolg dieser Veranstaltung durch das Schlechtwetter an diesem Tag beeinträchtigt wurde.

Ein großer Erfolg war das Benefizkonzert am 11.12.2011 in der Sankt Martinus Kirche in Bigge, mit der Uraufführung einer eigens komponierten Hymne „Wir in Olsberg“. Zurzeit bemüht sich der Vorstand, zu günstigen Konditionen eine CD produzieren zu lassen, um sowohl die Bekanntheit dieser Hymne zu fördern als auch die CD für Werbeauftritte zu verwenden.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde gemeinschaftlich von Kuratorium und Vorstand mit professioneller Unterstützung ein neues Logo entwickelt, was zukünftig zu einer verbesserten Wahrnehmung der Stiftung in der Öffentlichkeit führen soll.

Schließlich wurde in 2011 die Grabpflege an der fünfstelligen Familiengrabstätte Mix an die Gärtnerei Frigger übertragen. Die vereinbarten Leistungen entsprechen einerseits den Vorgaben im Testament und sind andererseits exakt der Umfang, wie ihn Herr Eugen Mix zu seinen Lebzeiten beauftragt hatte.

## Fördermaßnahmen der Stiftung in 2011:

Es wurden insgesamt 5.250 € ausgegeben. Die größte Position ging in das stiftungseigene Projekt „Du bist dabei“ mit insgesamt 2.500 €, die entsprechend dem Ansatz des Projektes in vielen kleinen Einzelbeträgen ausgezahlt wurden. Lediglich die Maßnahme „Ferienkarussell Olsberg“ in den Sommerferien wurde mit einem größeren Betrag von 1.000 € aus diesem Ansatz unterstützt. Die weiteren Empfänger waren der Kodokan Olsberg e. V. mit 1.500 €, der Förderverein Kardinal-von-Galen-Grundschule mit 1.000 €, der Pastoralverbund Olsberg Freier Grund mit 250 € und der Förderverein der Realschule mit 420 €, die im Berichtsjahr noch nicht abgerufen wurden.

## Finanzen:

### Erträge

Die Erträge aus der Anlage des Stiftungsvermögens betragen in 2011 9.008,78 €. Darüber hinaus sind der Stiftung 5.580 € an Spenden zugeflossen. Neben den Einnahmen aus dem Benefizkonzert und dem Auftritt beim Lichterfest sind folgende Spender zu nennen:

Lions Club Olsberg	1.000 €
Werbegemeinschaft	80 €
Pieper Holz	1.000 €
Kath. Frauengemeinschaft Olsberg	500 €
Betriebsrat Firma Oventrop	1.500 €
Firma Oventrop	1.500 €

### Aufwendungen

Es sind Verwaltungsaufwendungen in Höhe von 2.833,59 € ausgewiesen, die im Wesentlichen für werbliche Maßnahmen, darunter Entwicklung des neuen Logos und die Grabpflege (rd. 350 €) entstanden sind.

Die Gewinn- und Verlustrechnung enthält Abschreibungen auf Wertpapiere in Höhe von 6.391,62 €. Es handelt sich um die buchhalterische Darstellung der Wertentwicklung des Fonds DEKA-Stiftungen Balance, der erstmalig seit Auflegen des Fonds in 2003 im Jahr 2011 eine negative Wertentwicklung hatte. Ursache ist die globale Finanzkrise. Das Anlageziel dieses Investmentfonds ist ein mittel- bis langfristiger Kapitalzuwachs durch die Erwirtschaftung laufender Erträge, die thesauriert werden und durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Fondsvermögen enthaltenen Werte. Dieser Fonds gilt nach wie vor als defensiver flexibler Mischfonds, der mäßig schwankt und dessen Verlustrisiken – wie auch dessen Ertragschancen – moderat sind. Die Fonds-Performance wird aktuell mit der Vorlage dieses Jahresberichtes noch einmal dem Kuratorium dargestellt.

### Stiftungsvermögen

Das Stiftungskapital hat sich von 285.120,39 € auf 508.978,70 € erhöht. Wesentlich dafür sind die Zugänge weiterer Bestände von Schweizer Bankkonten aus dem Nachlass Mix, die nach Abzug von Kosten von der Erbin Stadt Olsberg der Stiftung übergeben wurden. Es handelt sich um zwei Transfers von 187.620,33 € und 36.237,98 €.

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Jahresüberschuss von 4.805,57 € aus.

### Aufgestellt:

**Olsberg, im März 2012**

**Elmar Reuter**  
Vorstandsvorsitzender

**Wolfgang Fischer**  
stellv. Vorsitzender

**Michael Niggemann**  
Finanzen